



**Gebr. Heinemann**  
Gegründet 1879



# Umweltrichtlinie

Mai 2023

# INHALT

<b>1. Verantwortung und Ziel</b>	— 03
<b>2. Geltungsbereich</b>	— 03
<b>3. Strategischer Ansatz: Klima- und Umweltmanagement</b>	— 03
3.1 Energie und Emissionen	
3.2 Verpackungen	
3.3 Chemikalien und Abfall	
3.4 Nachhaltiges Shopkonzept	
<b>4. Partnerschaften</b>	— 05

## 1. Verantwortung und Ziel

Die in der vorliegenden Umweltrichtlinie beschriebenen Werte und Maßnahmen bilden die Grundlage des verantwortlichen Handelns von Gebr. Heinemann.

Als internationale Unternehmensgruppe sieht sich Gebr. Heinemann in der Verantwortung, Ressourcen zu schonen, die Umwelt zu schützen und dazu beizutragen, die globale Erderwärmung zu begrenzen. Das Unternehmen verpflichtet sich, bestehende Gesetze und Verordnungen, Anforderungen der Stakeholder und sonstige bindende Regulatorien einzuhalten.

Für Gebr. Heinemann ist Umweltschutz ein wesentlicher Bestandteil der ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie, welche als nachhaltiger Beitrag, eines von sechs Versprechen an Reisende und Kunden, fest im Unternehmensleitbild und in der Unternehmensstrategie verankert ist.

## 2. Geltungsbereich

Die vorliegende Umweltrichtlinie gilt für die gesamte Gebr. Heinemann Gruppe. Dazu gehören die Unternehmenszentrale sowie die Logistikzentren, Tochtergesellschaften und Joint-Venture-Partner weltweit.

## 3. Strategischer Ansatz: Klima- und Umweltmanagement

Gebr. Heinemann hat die Anforderungen an den Umweltschutz in seinem Code of Ethics verankert. Der Code of Ethics erweitert das Unternehmensleitbild um die Botschaft des nachhaltigen und verantwortungsvollen Handelns und weist wie ein Kompass klar und präzise die Richtung für ethisches Verhalten – sowohl innerhalb des Unternehmens und seiner Tochtergesellschaften als auch in seinen Geschäftsbeziehungen im internationalen Travel Retail.

Bereits 2018 wurde Gebr. Heinemann Mitglied im United Nations Global Compact (UNGC), der weltweit größten und wichtigsten Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung. Seitdem berücksichtigt Gebr. Heinemann die zehn Prinzipien des nachhaltigen Wirtschaftens in der Unternehmensstrategie. Der Fokus für den Umweltschutz liegt dabei auf den Sustainable Development Goals (SDGs) 12, 13 und 17 der Vereinten Nationen.

Des Weiteren hat Gebr. Heinemann ein Umweltmanagement eingeführt, das die kontinuierliche Identifizierung und Bewertung von Umwelt Risiken beinhaltet. Im Mittelpunkt steht die Erhebung der Emissionen von Treibhausgasen sowie deren Reduktion.

Gebr. Heinemann bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens und reduziert fortlaufend die durch seine Geschäftstätigkeit verursachten Treibhausgasemissionen über alle drei Scopes hinweg.

Bis 2024 hat sich Gebr. Heinemann zum Ziel gesetzt, 25 Prozent der Treibhausgasemissionen gegenüber dem Jahr 2019 zu reduzieren. Im Frühjahr 2023 hat sich das Unternehmen außerdem der „Science Based Targets Initiative“ angeschlossen. Eine im Jahr 2023 entwickelte Umweltschulung soll das Bewusstsein jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters schärfen.

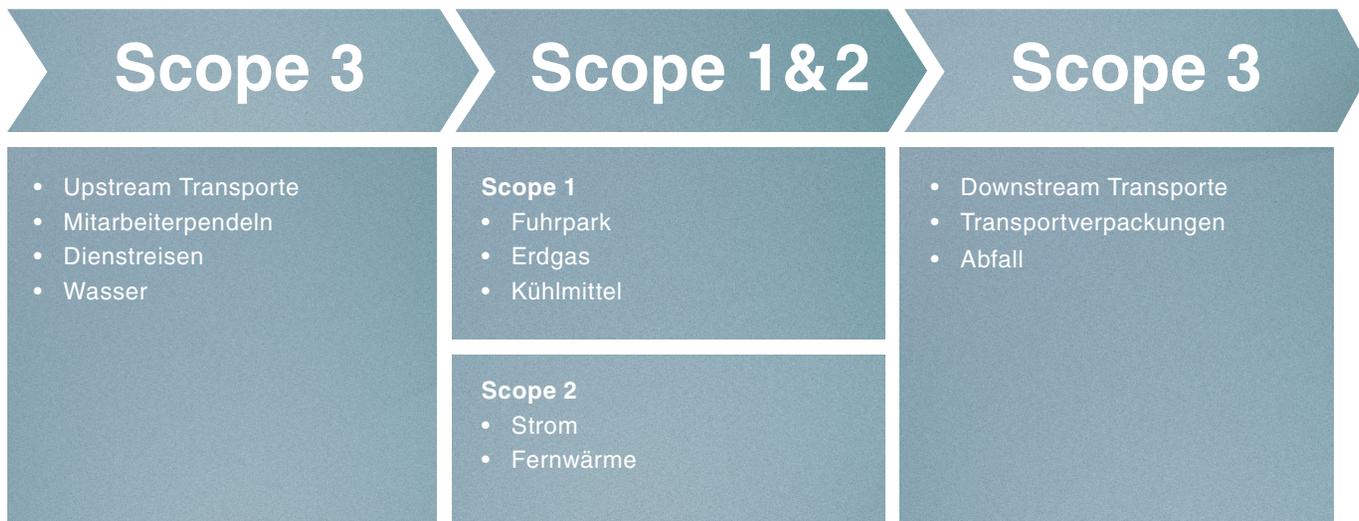
Gebr. Heinemann arbeitet stetig an der Erweiterung der Zertifizierung der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14.001, über die derzeit das Logistikzentrum Hamburg-Allermöhe verfügt. Das Unternehmen verpflichtet sich somit zur fortlaufenden Verbesserung seiner Umweltleistung.

### 3.1 Energie und Emissionen

Um möglichst klimaschonend zu wirtschaften, handelt Gebr. Heinemann stets nach dem Prinzip: Vermeiden, Reduzieren und zuletzt Kompensieren.

Die Unternehmensgruppe erhebt die durch den Geschäftsprozess entstehenden Treibhausgasemissionen über alle drei Scopes hinweg gemäß „Greenhouse Gas Protocol“.

Die im Geschäftsprozess direkt anfallenden Scope 1 Emissionen beinhalten Treibhausgase aus dem eigenen Fuhrpark, Kühlmittel und Erdgas. Die indirekt entstehenden Scope 2 Emissionen betreffen die Energieversorgung durch Strom und Fernwärme. Die im Scope 3 enthaltenen Emissionen entstehen durch den Transport der Ware (Upstream / Downstream), Geschäftsreisen, Mitarbeiterpendeln, Wasser sowie Abfall und Transportverpackungen, wie die folgende Abbildung darstellt:



Um den Treibhausgasen entgegenzuwirken und diese langfristig zu senken, hat Gebr. Heinemann Maßnahmen ergriffen und wird diese sukzessive auf alle Standorte ausweiten. Die Maßnahmen beinhalten zum Beispiel die vollständige Umstellung auf erneuerbare Energien und Photovoltaikanlagen auf den Dächern der firmeneigenen Gebäude sowie die Umstellung auf Elektrofahrzeuge für den eigenen Fuhrpark. Lassen sich die Emissionen nicht ausreichend vermeiden oder reduzieren, zum Beispiel im Bereich der Dienstreisen per Flugzeug, gleicht Gebr. Heinemann diese in letzter Instanz durch verifizierte Klimazertifikate aus. Für den Bereich „Transporte“ setzt Gebr. Heinemann stark auf den Dialog mit Stakeholdern, wie in Abschnitt 4 beschrieben.

### 3.2 Verpackung

Gebr. Heinemann hat sich dem 3R-Prinzip verpflichtet: „reduce, reuse and recycle“ („reduzieren, wiederverwenden und recyceln“).

Dafür achtet das Unternehmen bei allen selbst beschafften Verpackungen, wie zum Beispiel den Transportverpackungen, sowohl auf einen größtmöglichen Recyclinganteil in der Herstellung als auch auf die Recyclingfähigkeit des Produkts. Gebr. Heinemann verfolgt dabei das Ziel, im Sinne der Kreislaufwirtschaft zu handeln. Derzeit beträgt der Recyclinganteil der Kartonage bereits 65 bis 85 Prozent, abhängig vom Lieferanten. Durch verschiedene Verfahren mit den Lieferanten werden höhere Recyclinganteile auch in weiteren Transportverpackungen, wie den Folien, getestet. Ebenso stellt Gebr. Heinemann sukzessive Verbrauchsmaterialien des täglichen Geschäftsalltags auf nachhaltige Alternativen um.

Um auch den Point of Sale im Shop so nachhaltig wie möglich zu gestalten, hat Gebr. Heinemann die Guideline Standards für sozialverträgliche und umweltfreundliche Point-of-Sale-Materialien entwickelt. Diese wird ab dem Jahr 2024 verpflichtend für alle Lieferanten der Unternehmensgruppe sein. Außerdem stellt Gebr. Heinemann die im Shop erhältlichen Tüten sukzessive auf nachhaltige Mehrwegtaschen mit nahezu 100 Prozent Recyclinganteil um. Davon ausgeschlossen sind derzeit noch die gesetzlich vorgeschriebenen „Secure Tamper Evident Bags“ (STEBS) (Sicherheitstasche für Flüssigkeiten).

### 3.3 Chemikalien und Abfall

Gebr. Heinemann arbeitet an einem erweiterten Abfallmanagementsystem für die Logistikzentren, die Unternehmenszentrale und die Verkaufsstandorte. Mit diesem System wird es möglich sein, das Abfallaufkommen auf ein Mindestmaß zu reduzieren und dem Recycling zuzuführen. Gefährliche Abfälle wie Altöle oder Altbatterien fallen in den beiden Logistikzentren in sehr geringem Maße an (weniger als ein Prozent des Gesamtaufkommens) und werden dort sachgemäß entsorgt.

### 3.4 Nachhaltiges Shopkonzept

Der ganzheitliche Nachhaltigkeitsansatz von Gebr. Heinemann schließt den Umweltschutz bei der Konzeptionierung und Implementierung seiner Geschäfte mit ein. Gebr. Heinemann arbeitet intensiv an der Entwicklung eines nachhaltigen Shopkonzepts mit dem Fokus auf Langlebigkeit und Wiederverwendbarkeit der Möbel sowie Ressourcenschonung und Recyclingfähigkeit bei der Materialauswahl. Das nachhaltige Shopkonzept soll zukünftig

bei Umbauten schon bestehender Shops und bei Neubauten als Grundlage dienen. Die Inhalte des nachhaltigen Shopkonzepts basieren auf den BREEAM-Zertifizierungsanforderungen. So werden Kriterien zu Energie, Material, Wasser, Gesundheit und Wohlbefinden, Transport und Verschmutzung berücksichtigt.

#### **4. Partnerschaften**

Gebr. Heinemann betreibt sein Geschäft überwiegend als Mieter von Räumlichkeiten im Besitz Dritter an Flughäfen, Grenzübergängen und auf Kreuzfahrtschiffen. Aus diesem Grund ist der Einfluss des Unternehmens auf die Umwelt teilweise nur mittelbar. Kontinuierliche Stakeholder-Dialoge sind daher unumgänglich und wichtig. Gebr. Heinemann hat sich verpflichtet, Lieferanten, Transportdienstleister und Vermieter in die umweltpolitische Zielsetzung mit einzubeziehen und sie entsprechend zu sensibilisieren. Jeder Partner des Unternehmens erhält den Code of Ethics. Außerdem überprüft Gebr. Heinemann seine Partner gemäß dem deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz über eine Ratingplattform auf ihre Nachhaltigkeit in ihrer Lieferkette.



**Impressum:**

**Herausgeber:**

Gebr. Heinemann SE & Co. KG  
Koreastraße 3  
20457 Hamburg

Telefon +49 (40) 30 10 20  
E-Mail: [info@gebr-heinemann.de](mailto:info@gebr-heinemann.de)

[www.gebr-heinemann.de](http://www.gebr-heinemann.de)  
[www.heinemann-shop.com](http://www.heinemann-shop.com)

**Veröffentlichung:**

Mai 2023